

# Eichsfelder Tageblatt

SONNABEND, 15. NOVEMBER 2014

Niedersächsische Morgenpost • Göttinger Zeitung seit 1889

NR. 267 | 46. WOCHEN | 2,00 €



## REITSTUNDE

Flüchtlingskinder aus dem Lager Friedland hoch zu Ross

SEITE 15

## HANDBALL-OBERLIGA

TV Jahn Duderstadt und TG Münden trennen sich 26:26 im Derby

SEITE 25

## KEINER SOLL EINSAM SEIN

Am Sonnabend wird im Kaufpark Suppe gelöffelt

SEITE 16



# EICHSFELD

SONNABEND, 15. NOVEMBER 2014

9



## TALENTSHOW

Berlinerin mit Eichsfelder Wurzeln kämpft bei The Voice of Germany um den Sieg

SEITE 10



## PREMIERE

Neue Sternchengarde aus Seeburg probt für ersten Auftritt beim Faschingsball

SEITE 11



## PLATZNOT

Rund um das Göttinger Klinikum fehlen Parkplätze für Angestellte und Patienten

SEITE 14

SONNABEND, 15. NOVEMBER 2014

# EICHSFELD

11

## St. Martini erweitert Behandlungsspektrum

### Kontrastmittelsonographie neu in Duderstadt

VON ANNE ECKERMANN

**Duderstadt.** Das Krankenhaus St. Martini in Duderstadt hat in die Erweiterung seines Behandlungsspektrums investiert. So ergänzt ab sofort die Kontrastmittelsonographie, kurz CEUS genannt, das diagnostische Behandlungsportfolio der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie.

Die Kontrastmittelsonographie ist ein Ultraschallverfahren, das mit Kontrastmittel unterstützt wird. So könne der behandelnde Arzt nach Aussage des Krankenhauses „sehr präzise“ die Durchblutung der Organe untersuchen und Organveränderungen besser erkennen. Dieses Verfahren mache es bei-



spielsweise möglich, ohne Eindringen in den Körper, Herdbefunde in der Leber abzuklären. „Die Sensivität und Spezifität von Ceus liegt dabei im Bereich der Computertomographie (CT) und der Magnetresonanztomographie

(MRT), ist aber im Gegensatz zum CT vollkommen strahlungsfrei“, sagt Chefarzt Peter Passenberg und ergänzt: „Die Ergebnisse mit dem

Kontrastmittelverfahren sind erheblich besser als bei B-Modus- und Farbdoppler-Duplex-Sonographien.“ Das Verfahren, so Passenberg, werde sowohl im Bereich der stationären Patientenversorgung als auch in der Hepatologischen Ambulanz des Duderstädter Krankenhauses angewendet.